

Nachbrenner

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung**

Band (Jahr): **55 (1980)**

Heft 10

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

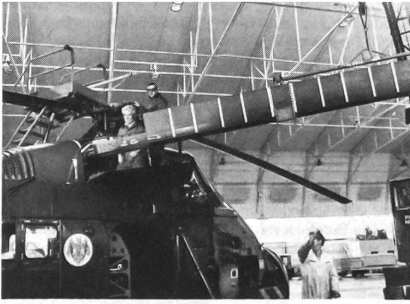
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

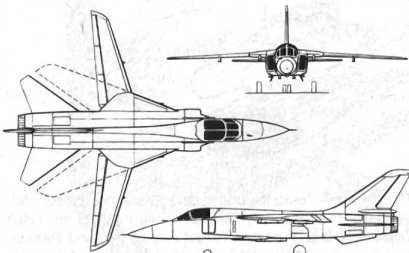
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Mit der Unterstützung der Firmen Westland Helicopters Ltd. und Ferranti Ltd. arbeitet das britische Royal Signal and Radar Research Establishment an der Entwicklung eines neuen Helikopterrotors, dessen Drehflügel eine 4 m lange Radarantenne fasst. Diese strahlt durch die Flügelhinterkante und tastet dabei im Einsatz einen Bereich von 360 Grad ab. Erste Ergebnisse zeigen, dass dieses «Hubschrauberrotorradar» hochwertige Radaraufnahmen liefert. Die Auflösung dieser Bilder ist Herstellerinformationen zufolge so gut, dass einzelne Felder, Hecken, Bäume, Strassen und Eisenbahnen, ja sogar in Bewegung befindliche Fahrzeuge und Personen rund um die Uhr und unter allen Wetterbedingungen einwandfrei identifiziert werden können. Die Ingenieure des RSRE glauben mit dieser Lösung das alte Problem des Einbaus einer grossen rotierenden Radarantenne in einen Hubschrauber gelöst zu haben. Unsere obige Aufnahme zeigt die Montage des mit der Sensorantenne bestückten Drehflügels an einem Wessex-Helikopter. Die folgende Foto zeigt die Darstellungseinheit des Radars am Platze des Navigators des Wessex-Drehflüglers. ka



Three View Aktuell



Sowjetische Frontluftarmee/Suchoj. Zweisitziges Schwenkflügel-Luftangriffsflugzeug für den Allwettereinsatz SU-19 (FENCER A). ka

Datenecke

Die britischen Luftstreitkräfte in der Bundesrepublik Deutschland (RAF Germany)

Unterstellung:
RAF Germany gehört zur Zweiten Alliierten Taktischen Luftflotte der NATO (2 ATAF).

Aufgabenbereich «Frieden»: Überwachung von gewissen Teilbereichen des Luftraumes der Bundesrepublik Deutschland.

Aufgabenbereich «Krieg»:
Verantwortlich für die Luftverteidigung und Luftunterstützung der Armeegruppe Nord über einen Flächenbereich von 60 000 Quadratmeilen des Territoriums der BRD, Belgiens und der Niederlande, mit zusätzlicher Verantwortung für Operationen gegen Ziele ausserhalb der Gefechtszone (Long Range Interdiction und Counter Air).

Stärke:
2 Staffeln mit taktischen und Strike-Flugzeugen vom Typ Buccaneer.



Vier Jaguar-Staffeln mit einer taktischen und Strike-Rolle.



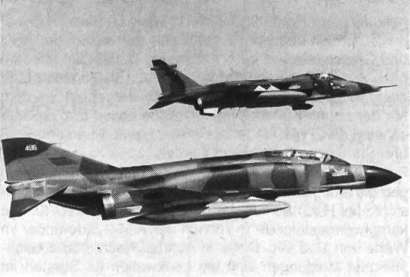
1 Jaguar-Staffel in der Aufklärerrolle.



2 Harrier-Staffeln für die Luftnahunterstützung des Heeres ab behelfsmässig eingerichteten Fliegerhorsten.



2 Phantom-Staffeln für die Luftverteidigung.



Bemerkungen:
Die Luftstützpunkte der RAF Germany werden mit der Hilfe von Flugabwehrkanonen des Typs Bloodhound und Rapier vor gegnerischen Angriffen aus der Luft geschützt. ka

Nachbrenner

Die indischen Luftstreitkräfte beschlossen, ihre Luftangriffsflugzeuge des Typs Jaguar mit der wärmeansteuerten Kurvenkampfenkaffe Matra R. 550 Magic zu bestücken ● British Aerospace übergab den letzten von 23 werksüberholten Canberra-Bombern an die venezuelanischen Luftstreitkräfte ● 16 weitere Erdkampfflugzeuge des Typs Suchoj SU-22 (Fitter-C) gab Peru offiziell unbefestigten Meldungen zufolge in der Sowjetunion in Auftrag (32) ● Die JASDF wollen mit Mitteln aus dem FY 1981 und 82 je sechs Transporter des Musters Lockheed C-130 Hercules beschaffen ● Das Sultanat von Oman gab in Grossbritannien weitere Jaguar-Erdkampfflugzeuge sowie Blindfire-Radargeräte für die bereits im Truppendienst stehenden Rapier-Nahbereichsflugabwehrkanonen in Auftrag ● Für die Bestückung seiner A-7 Corsair II Erdkampfer beschaffte sich die griechische Luftwaffe 300 Selbstschutz-Kurvenkampfenkaffen des Typs AIM-9L Sidewinder ● Kenia übernahm die ersten drei von 12 bei British Aerospace in Auftrag gegebenen Hawk-Strahltrainer ● Die philippinischen Luftstreitkräfte gaben bei Fokker drei F.27 in der Marinepatrouillen-Ausführung in Auftrag ● Für die Bestückung von Hubschraubern (Selbstschutz und Interzeption) arbeitet Shorts an einer Vierfachwerfer-Luft/Luft-Version ihrer Einmannflugabwehrkanonen Blowpipe ● Antonow bereitet zurzeit die Serienfertigung des STOL-Kampftanktransporters AN-72 vor ● Die Advanced Medium Air-to-Air Missile (AMRAAM) soll ab 1986 in den Truppendienst gestellt werden ● Die Volksrepublik China beschaffte sich für Lieferung ab 1981 eine erste Serie von 50 Mehrzweckdrehflüglern des Typs Aerospacial SA. 365N Dauphin 2 ● Das Elektronikstörflugzeug EF-111 von Grumman Aerospace wird ab Mitte 1981 der 366th TAC zulaufen und auf der Mountain Home Air Force Base stationiert werden ● Die Japan Air Self Defence Force übernahmen am 15.7.1980 ihren ersten Allwetter-Abfang- und Luftüberlegenheitsjäger des Typs F-15J Eagle ● Der erste Prototyp des Frühwarnflugzeugs AEW Nimrod startete am 16.7.1980 zu seinem 210 Minuten dauernden Erstflug ● Beech Aircraft Corporation lieferte der USN den letzten T-44A-Trainer einer Serie von 61 Einheiten ● Griechenland beschaffte in den USA 200 Luft/Boden Lenkflugkörper des Typs AGM-65B Maverick (Scene Magnification) ● Das britische Verteidigungsministerium erteilte der Firma Short Brothers Ltd. einen Auftrag zur Weiterentwicklung der Einmannflugabwehrkanone Blowpipe (Lenkwaffe, Zielvorrichtung und je einen gezogenen und auf einem Spartan Spz aufgebauten Vierfachwerfer) ● Für den Einsatz mit dem einsitzigen F-16 Jabo entwickelt die USAF eine «Single Seat Laser Designator» (SSLD) genannte Laser-Kampfmittelleitanlage ● Die Luftstreitkräfte Gabons gaben bei Embraer vier Mehrzweckflugzeuge des Typs Bandeirante, davon eine Marinepatrouillenausführung, in Auftrag ● Die schwedischen Luftstreitkräfte bestellten eine letzte Serie von 59 Allwetterabfangjäger des Typs JA37 Viggen für Lieferung bis Ende 1988 (im Endausbau 8 Staffeln mit 150 JA37) ● Die niederländische Regierung bestellte bei Fokker B.V. zwei Marinepatrouillenflugzeuge des Musters F.27 ● Für die Bestückung seiner 20 F-5E/F-Jabo wird Marokko eine kleine Stückzahl fernsehgeleiteter Luft/Boden-Flugkörper des Musters AGM-65 Maverick beschaffen ● Westland Helicopters Ltd. und Giovanni Agusta beschlossen die gemeinsame Entwicklung eines mittelschweren Helikopters für den militärischen und zivilen Einsatz Ende der 80iger Jahre und gründeten dafür eine E.H. Industries genannte Firma ● Frankreich hat sich grundsätzlich für die Einführung der Neutronenbombe entschieden ● Nach einem «Buy British»-Entscheid der Premierministerin Thatcher wird die RAF anstelle von 14 Beech Super King Air Verbindungsflugzeugen nun Maschinen des Typs British Aerospace Jetstream 31 beschaffen ● Nach offiziell unbefestigten Informationen entschied sich Peru als erster Expokunde für die Beschaffung des Strahltrainers MB. 339 von Aermacchi ● Das Army Missile Command beauftragte Avco mit der Lieferung von infrarotgesteuerten «Smart Bomblets» für das «Assault Breaker»-Technologiedemonstrationsprogramm ● Mit einem Vorsprung von 6 Monaten auf die Zeittabelle übergab die Hughes Aircraft Company den ersten Aluminium-Leichtgewicht-Raketenwerfer für ungeladene 2,75" Raketen aus der Reihenfertigung an die US Army (AH-1S und AH-64) ● Die britische Nahbereichsflugabwehrkanone Rapier wurde bis heute von Australien, Abu Dhabi, Oman, Brunei, dem Iran, Sambia und Grossbritannien (Army und RAF Regiment) beschafft ● Indonesien erhielt von den USA sechs A-4 Skyhawk-Erdkampfer aus Ex-Israel-Beständen ● Grossbritannien wird in den kommenden 15 Jahren seine mit Polaris A3-Lenkwanen bestückten 4 U-Boote durch voraussichtlich 5 Trident C-4 bewaffnete U-Boote ablösen. ka